

4 987 152 hl. Absatz 1 566 159, 2 000 161, 2 094 315 hl, Brikettproduktion 1 742 916, 1 689 141, 1 778 364 Ztr. (Absatz 1913: 1 774 844 Ztr.)

Förderung:	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Kohlen . . . . .	hl 22 878 694	23 494 478	21 494 886	20 373 310	19 361 846	21 645 002	23 380 808
Absatz an:							
Zuckerfabriken u. Raffinerien . . . . .	4 342 136	3 552 684	3 074 567	3 334 247	2 286 418	3 210 891	3 414 175
Hausbrandkonsum inkl. Bäckereien . . . . .	151 314	177 378	130 903	92 771	87 696	99 479	94 283
Ziegel, Kalk- u. Gipsbrennereien . . . . .	387 555	456 051	394 974	447 561	497 563	510 936	471 967
Spiritusbrennereien u. Brauereien . . . . .	427 105	324 096	334 018	300 778	318 218	324 160	352 752
Mühlen u. Spinnereien . . . . .	168 916	172 228	142 187	117 045	127 380	94 143	101 755
Kaliwerken u. chemische Fabriken . . . . .	1 386 621	1 967 706	1 937 593	1 896 142	1 898 396	2 339 696	2 509 180
Diverse Fabriken . . . . .	1 077 301	1 172 385	861 174	882 531	985 773	957 151	834 795
Brikettfabriken . . . . .	14 069 852	14 633 705	13 809 444	13 057 311	12 909 509	13 942 140	15 404 836
Sa. hl	22 010 800	22 456 233	20 684 860	20 128 386	19 110 953	21 478 597	23 183 743
Brikettproduktion . . . . .	Ctr. 8 056 836	8 548 888	8 300 100	7 731 078	7 660 621	8 324 568	9 429 335
Brikettabsatz inkl. Selbstverbrauch . . . . .	7 930 397	8 127 897	8 442 637	8 036 158	7 638 814	8 343 672	9 387 551

Mit der Überland-Zentrale Helmstedt, Akt.-Ges. hatten die Braunschweig. Kohlenwerke im April 1910 einen Strom-Austausch- u. Lieferungs-Vertrag abgeschlossen. Gegen Schluss des Jahres 1912 kamen neue langfristige Elektrizitätslieferungs- u. Konz.-Verträge zum Abschluss, bei welchen die Zuleitung des Stromes in zwei von einander unabhängigen Zuleitungen, die eine von der Zentrale der Überland-Zentrale Helmstedt, die andere von der Zentrale der Grube Treue erfolgen muss. Hieraus ergab sich die Zweckmäßigkeit einer einheitlichen Verwaltung beider Betriebe. Die Ges. erwarb aus diesem Grunde das gesamte A.-K. der Überland-Zentrale Helmstedt und zwar zum Kurse von 125% per 1./4. 1913 gegen Anzahlungsgabe von M. 2 000 000 4 1/2% Oblig. zum Kurse von 100%. Der Rest wird aus Betriebsmitteln gedeckt. Die Überland-Zentrale Helmstedt hat sich in den letzten Jahren sehr gut entwickelt; in den J. 1908/09—1912/13 wurden 5, 5, 6, 6, 7% Div. bei reichlichen Abschreib. verteilt. Die Stromabgaben stiegen von 1,9 Mill. Kwst. im J. 1909 auf 5,7 Mill. Kwst. in 1912. Die Überland-Zentrale Helmstedt besitzt die sämtl. Kuxe der Gew. Consol. Suder'sche Braunkohlen-Bergwerke in Helmstedt. 1913 erwarben die Braunschw. Kohlenwerke das Elektrizitätswerk Goslar-Wolfenbüttel-Ringelheim.

**Kapital:** M. 6 250 000 in 750 St.-Aktien und 7250 St.-Prior.-Aktien (Nr. 1 bis 8000) à M. 600, 1207 St.-Prior.-Aktien (Nr. 8001—9207) à M. 1200 und einer solchen (Nr. 9208) à M. 1600, seit 1./1. 1913 sämtl. gleichberechtigt. Urspr. M. 4 800 000 in 8000 Aktien à M. 600. Die G.-V. v. 15./5. 1886 beschloss durch Zuzahl. von 20% pro Aktie diese in St.-Prior.-Aktien umzuwandeln, was mit 6251 Aktien = M. 3 750 600 geschah. Lt. G.-V. v. 16./4. 1889 konnten die noch verblieb. Aktien durch Zuzahl. von 25% pro Aktie u. M. 3 für Stempel ebenfalls in St.-Prior.-Aktien umgewandelt werden, was mit weiter 999 Aktien = M. 599 400 geschah, sodass das A.-K. bestand aus 7250 St.-Prior.-Aktien u. 750 St.-Aktien à M. 600. In der G.-V. v. 26./9. 1895 wurde zur Stärkung der Betriebsmittel und zur Tilg. der Resthypothek von M. 1 031 930 Erhöhung um M. 1 450 000 in 1207 St.-Prior.-Aktien à M. 1200 und in 1 St.-Prior.-Aktie über M. 1600 beschlossen. Die Prior.-Aktien berechtigten bis ult. 1912 zu 5% Vorz.-Div. ohne Nachzahlungsanspruch und Voreinlösung im Falle der Liquid. Diese Vorrechte wurden lt. G.-V. v. 29./3. 1913 mit Wirkung ab 1./1. 1913 aufgehoben. Bei Erhöhungen haben die ersten Zeichner zur Hälfte Bezugsrecht zu pari.

**Anleihe:** M. 2 500 000 in 4 1/2% Oblig. lt. G.-V. v. 22./5. 1900, rückzahlbar zu 103%, aufgenommen zwecks Erricht. einer neuen Brikettfabrik auf Grube Treue (s. oben). 1000 Stücke A (Nr. 1—1000) à M. 1000, 1000 Stücke B (Nr. 1001—2000) à M. 1000, 1000 Stücke C (Nr. 2001 bis 3000) à M. 500, auf den Inhaber. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1906 durch jährl. Auslos. von mind. 4% im Sept. (zuerst 1905) auf 2./1.; verstärkte Tilg. oder Totalkünd. ab 1905 mit halb-jährl. Künd. vorbehalten. Sicherheit: Hypothek im Betrage von M. 2 500 000 auf den gesamten Grundbesitz, insbesondere auch auf die Grubenfelder. Vertreter der Gläubiger: Justizrat G. Giesecke, Braunschweig. Verjähr. der Coup. in 4 J., der Stücke in 10 J. n. F. Zahlst.: Ges.-Kasse; Berlin: Jacquier & Securius. Noch in Umlauf 1913 M. 1 705 500. Kurs Ende 1900—1913: 101.60, —, 104.90, 105.20, 104.25, 104.10, 104.90, 103.20, 104, 105, 103, 103.25, 103, 100.50%. Zugel. M. 2 500 000, davon durch Jacquier & Securius in Berlin 17./7. 1900 M. 1 000 000 zu 101% zur Subskription aufgelegt. Notiert Berlin.

**Anleihe:** M. 2 000 000 in 4 1/2% Oblig., aufgenommen 1913 zum Erwerb von nom. M. 2 000 000 der Überland-Zentrale Helmstedt A.-G. (s. oben).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. in Helmstedt oder Berlin.

**Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 600 = 1 St., 1 Aktie à M. 1200 = 2 St., die Aktie à M. 1600 = 3 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., bis 6% Tant. an Vorst. u. Beamte, alsdann 4% Div., vom weiteren Überschusse 12% Tant. an A.-R. (unter Anrechnung von M. 20 000 Fixum), Rest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Kassa 7160, Bankguth. 1 005 196, Stammeinlage bei Syndikaten 27 800, Debit. 680 060, Kaut.-Effekten 100 244, Effekten 3 776 124, Kohlenfelder u. Kohlenbereitsame 2 270 000, Schächte 126 000, Gruben- u. Wohngebäude 470 000, Abraumkto 600 000, Masch. 669 000, Wege u. Eisenbahnen 1, Geräte 3, Seilbahn 30 000, Grundstücke 490 000, elektr. Zentrale 733 000, Holzlager 3, Material. 3, Haldenkohlen 6822, Brikettfabriken-Gebäude 800 000, do. Masch. 1 137 000, do. Geräte 1, do. Grundstücke 2000, Anschlussgleise 50 000, Brikettbestand 22 386, Pferde, Geschirre u. Automobile 1, allg. Mobil. u. Geräte 1, Grundstücke u. Gebäude Helmstedt 50 000, Hypoth. 41 000, Grundstücke u. Gebäude für Anschluss an die Schöningen-Oscherslebener Eisenbahn 3000. — Passiva: A.-K. 6 250 000,